



Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck, dem Kaiser...

Einem verblühten Programm des Herrn v. Bismarck, dem Kaiser...

Heier ist der Herr General von Kausen übernommen worden...

Seite 2



Zoologischer Garten. Concert- und Gesellschafts-Baum...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

Manuskript des Herrn v. Bismarck, Prinz von Bismarck...

nach der Stadt zurück und trafen sich auf dem Marktplatz, wo sie sich von der Polizei zum Rängen abgeben zu lassen.

bei den Stadtretoren und trugen dort ihre Angelegenheit vor. Stadtdirektor... Die Arbeiter wurden durch die Sorgen zu Unruhe gebracht.

hundert flammte, ausfallen mußten. Herr Musikdirektor... Bestand es jedoch, das Concertpublikum auch ohne diese Darbietungen durch mehrere recht gelungenen musikalische Schätze in die feierliche Stimmung zu versetzen.

Fortsetzung des Berliner Theaters Seite 9.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Gegen die Holz-Stein- die Unter- suchung wegen Hochverrat... Gegen die katholische Volksschule...

Italien. Auf die Glückwunschnsprache des heiligen Kolle- giums... Rußland. Der Rothfieber in Rußland nimmt immer trau- rigere Verhältnisse an.

Wahrscheinlich... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident... Die Unter- suchung...

Rußland. Der Rothfieber in Rußland nimmt immer trau- rigere Verhältnisse an. Rußland. Der Rothfieber...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident... Die Unter- suchung...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident... Die Unter- suchung...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident... Die Unter- suchung...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident... Die Unter- suchung...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Gegen die katholische Volksschule... Der Präsident... Die Unter- suchung...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Der Präsident... Die Unter- suchung... Gegen die katholische Volksschule...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Die Welt ist... Die Zeit ist... Die Welt ist...

Vertical text on the right margin containing names like 'Dresdener Nachrichten' and dates.

SLUB Wir führen Wissen.

# Margarethe Fritzsche Guido Seidel

Tredten. Verlobte. Tredten.

Wiederum zur traurigen Nachricht, daß unsere liebe, gute Mutter, Schwieger- und Großmutter

## Johanne verw. Pelters

am Abend 9 Uhr nach langen, schweren Leiden sanft entschlafen ist.  
Tredten, 1. März 1892. Familie Pelters.  
Wiederum findet Freitag Nachmittags 2 Uhr vom Stadtkirchhof aus auf dem Friedhof bei der Kirche statt.  
Allen Verwandten und Bekannten hierdurch zur Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

## Karl Gust. Wehmann

am Dienstag Abend 10 Uhr verchieden ist. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 3 Uhr auf dem Lohbauer Friedhof statt und bitten um mildes Beileid

die Hinterbliebenen.

Seine Frau 74 Uhr am 1. März sanft und ruhig nach jahrelangen schweren Leiden sanft entschlafen ist.

## Kärlchen

im 10. Lebensjahre  
Am Freitag Abend 10 Uhr verchieden ist. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 3 Uhr auf dem Lohbauer Friedhof statt und bitten um mildes Beileid

C. H. Kunze und Frau, Soböbergasse 8.  
Tredten, den 2. März 1892.

Wiederum zur traurigen Nachricht, daß unsere liebe, gute Mutter, Schwieger- und Großmutter

## Henriette verw. Westhof geb. Schönfeld

im 88. Lebensjahre nach langen Leiden sanft entschlafen ist. Die trauernden Hinterlassenen.

Tredten und Weisau, den 1. März 1892

Allen Verwandten und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß heute früh unsere geliebte Mutter und Großmutter

## Emma Abendroth

im Alter von 77 Jahren nach langen und schweren Leiden sanft verchieden ist. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 3 Uhr auf dem Lohbauer Friedhof statt und bitten um mildes Beileid

Karl Altermann nebst Frau Emilie geb. Kaiser.

Tredten, Altenberga, den 2. März 1892

Allen Verwandten und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß heute früh unsere geliebte Mutter und Großmutter

## Minna Gertrud Schmidt geb. Kaminsky

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 3 Uhr von der Bismarckstraße aus auf dem Lohbauer Friedhof statt. Die trauernden Hinterlassenen.

Max Schmidt, Buchhändler, im Namen der übrigen Hinterlassenen.

## Eda n. K.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche uns beim Hinsterben unserer innigstgeliebten

## Alfred

hiermit die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, der brave Kaufmann

E. W. Niefenführ n. Frau geb. Fißler.

Tredten, den 1. März 1892

## Herzlicher Dank.

Bei dem Hinscheiden unseres theuren unvergesslichen Vaters, Mutter, Schwäger, des Gutsbesizers

## May Richter,

die ich mit aufrichtiger Dankbarkeit anerkenne, für die eifrige Theilnahme entgegengebracht worden ist, welche mich bei meinem Schmerz sehr tröstete. Allen meinen herzlichen Dank. Klein-Torheim, den 1. März 1892

Die trauernden Hinterlassenen.

## Herzlicher Dank.

Nachdem wir stützlich dankend voll unseren herzlichsten, aufrichtigen Dank und freudigsten Vater, Bruder, Schwäger und Großvater

## Karl Traugott Rietschel,

Rostockermeister zu Tharandt.

Allen und bei dem unerbittlichen Tod im höchsten Schicksal und bei dem unerbittlichen Tod im höchsten Schicksal und bei dem unerbittlichen Tod im höchsten Schicksal

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, der brave Kaufmann

# Dank.

Zurückgeführt vom Grabe unserer innigstgeliebten Tochter und Schwester

## Joh. Marie Clara Richter,

die es uns, für die vielen Beweise aufrichtiger Liebe u. Theilnahme, welche uns beim Begräbnis der uns so theuren Tochter, die ich mit aufrichtiger Dankbarkeit anerkenne, für die eifrige Theilnahme entgegengebracht worden ist, welche mich bei meinem Schmerz sehr tröstete. Allen meinen herzlichen Dank. Klein-Torheim, den 1. März 1892

Die trauernden Hinterlassenen.

# Dank.

Für die vielfachen und tröstlichen Beweise herzlichster Theilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Schwester

## Albert,

sonne für die ehrende Beileidung, insbesondere Blumenkränze und erhabende Kränze sprechen wir hiermit nochmals Allen unseren aufrichtigen, tiefgefühlten Dank aus.

Tredten, am 2. März 1892.

## Th. Rudolph nebst Frau und Familie, Fischhofplatz 10.

## Siege, Altar, Grab.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.

Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz. Oben: Ein Knabe; Dr. med. Rudolf Wenzel, Chemnitz.



### Kinderwagen-Höfen

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8,  
Billig, billig werden  
Metallschablonen  
von der Jacobstraße 18, 1.

### Jugeneur Ziegelmann,

haussübige Geometer,  
u. verpflüchter Geometer,  
wohnt Dresden, Cironstr.  
Nr. 23. Schnellste Beantwortung  
aller Anfragen.

### Aufarbeitung

von Posterscheibeln in u. auf  
dem neuen, verbesserten und  
veredelten Sommer ist billiger,  
als früher. R. Mätzl, Leipziger  
Str. 12, 2. o. 3. Etage, seit 1863.

### Muff, Dampfbad,

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Bellebier

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Fischer'sches

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Kegeibahn

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Residenz- Theater.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Stadt Pilsen

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Spezialauschank Echt Pilsner und dem Originalen, Urhause Hafen.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Wobsa,

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Morgen Schweine schlachten. Wolfs- schlacht.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Hoffmann's Hotel u. Restaurant

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Doigtländische Klöse

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Prima Whittstaber, Prima Holzstener u. prima Holländer Müstern

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Carl Seulen Nachfolger, Wollstrasse 8, Fortsied., Reinigungsanstalt 75, Zwischenstrasse 8.

### Neumann's Restaurant,

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Mittagstisch Major's Weinstuben

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Hôtel garni Kraftigen bürgerlichen Mittagstisch.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Die Herberge Zihsler-Gesellen, Arbeitsnachweis

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Schuhmacher- Gewerbe-Berein.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### M.-G.-V. „Germania“

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Der Trompeter von Krächzigen.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### großer Ball.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Familienabend

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Militär-Verein Saxonia zu Dresden.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Generalversammlung

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Buhtags-Concert Katholiken-Passion.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Schuhmacher Geschäftsstelle

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Unterstützungskasse für Maschinenisten und Heizer

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Freie Vereinigung der Barbier- und Frisur-Gehilfen Dresdens.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Orpheus.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Frein für Gesund- heitspflege u. arznei- lose Heilweise.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Militär-Verein Saxonia zu Dresden.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Generalversammlung

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Buhtags-Concert Katholiken-Passion.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Schuhmacher Geschäftsstelle

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Unterstützungskasse für Maschinenisten und Heizer

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Derselben Glücks- und Segen- wunsch zur silbernen Hochzeit Herrn Redl, Schneider, nebst Frau.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Schach-Spielern

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### W. Schäfer

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Confirmations- Gesellschaft

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Milte, Confirmations-Milte

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Wer richtige Zeit haben will

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Ehren für Konfirmanden

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Putzfach mit Orsola in kurz Zeit fertig machen, bei der Modistin Münchstr. 18, 3., bestens em- pfohlen.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Meine Damen! Die schönsten Ovarien oder Stränge, von nur langen Ovar- rien, in jeder Art, verwendbar, kaufen Sie doch am billigsten nur bei R. Freyleben, Hof- platz, zwischen der Wettiner- u. Amalienstrasse, in moderne Ovararbeiten werden mit in Zahlung genommen.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Man glaubt sein eigener Dars wieder zu werden, so natürlich sind beim Tögen die von Herbermannscher Gebrüder, an der Augustusbrücke (nächst Hotel Pawelhof) gefertigt Ovararbeiten (sonst 1. Darsen wie für Damen, Esp. Gab. 2. Waischen, H. P.)

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Bettfedern kaufen Sie nur recht zu Groß- preisen in der Kleeblatte Strasse 3 bei S. Friedrich War- nis

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Confirmations- Gesellschaft Nur echte Wiener Corsets

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Frühjahrs-Hütchen, reizend u. echt, in elegan- tem Geiste findet man im Aus- schank von H. Helmert, Bismarckstrasse 16.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Mayer'sche Brust-Saft aus Dresden ist echt in Al- te 17 1/2 N. 380 1/2, bekommen bei Weigel & Zoch, T. Mietzsch, Hermann Koch.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Eisches, die sind fertige ungegahnen, erfrischen und Abland derselben bald dicht abholen zu lassen, Vered. der Dresdn. Nachr.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Residenz-Theater, Operette von Suppe, „Salimka“

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

### Der Verstorbene Original-Geschichten mit Bezug auf die Verstorbenen von Herr Reinigungsanstalt 75, Zwischenstrasse 8.

### Victoria-Salon, Waisenbaugasse Nr. 25, Große Vorstellung, Anfang 1/28 Uhr.

Reinigungsanstalt 75,  
Zwischenstrasse 8.

Dresden, Friedrichstr. 1. Gulmb. Relieng-Verleger.  
Waisenbaugasse 25. Relieng-Verleger.  
Reinigungsanstalt 75, Zwischenstrasse 8. Relieng-Verleger.







Cerliches und Sächliches.

Vorgestern hielt der Bürgerverein der Wilschauer...

Kollisionsbericht vom 2. März. Ein Schiffs...

Einem Schwindel, der in letzter Zeit hier und umher...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Im Februar haben in den Volksbüchern für Männer...

Wochen in Dresden. In kurzen Zwischenräumen...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

Am Montag früh entließ sich in Schandau der Schiffs...

eine Geldstrafe von 20 M. als angemessene Abmahnung...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...

einem Richter, der in letzter Zeit hier und umher...



Börse, Volks- und Hauswirthschaftl. Technisches.

Table with multiple columns containing financial data, exchange rates, and market information. Includes sub-headers like 'Börse', 'Volks- und Hauswirthschaftl.', and 'Technisches'.

Vertical text on the left margin, possibly a page number or reference.

Vertical text on the right margin, possibly a page number or reference.

Table with multiple columns listing various financial instruments, including bonds and stocks, with their respective values and denominations.

Table with multiple columns listing various financial instruments, including bonds and stocks, with their respective values and denominations.

Textual content providing detailed information about the company's operations, including a list of directors and shareholders.

Textual content providing detailed information about the company's operations, including a list of directors and shareholders.

Large block of text containing various news items, advertisements, and public notices, including mentions of 'Hotel de France' and 'Dresdener Getreidekammer'.





## Geschäfts-Uebersicht des Spar- und Vorschuss-Vereins zu Dresden auf den Monat Februar 1892.

Eingang.		Ausgang.	
Monat	Wf.	Monat	Wf.
Kassen-Bestand ultimo		Kassen-Bestand ultimo	
Januar 1892		Januar 1892	
Rückhülle zurückgezahlt	1,386,630 19	Rückhülle neu gewährt	1,329,946 87
Debitoren	2,975 —	Debitoren	5,334 40
Conto-Corrente	1,410 75	Einlagen	314,704 73
Mitgliederbeiträge	415 —	Conto-Corrente	21,410 75
Einlagen	854,287 54	Debitoren, diverse	5,023 17
Eintrittsgelder	40 —		
Einlagebücher	25 70		
Creditoren, diverse	30,369 45		
Summa der Gesamteinnahme	1,776,144 63	Summa der Gesamtausgabe	1,676,839 92
	1,861,537 91		

Dresden, am 1. März 1892.

**Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden.**  
Brückner.

### Der Ausverkauf wegen vollständiger Geschäftsaufgabe bei C. H. Wunderling dauert nur noch bis Ende März.

Noch auf Lager habende Waaren als: Kleiderstoffe, Lamas, Hemden- und Jacken-Barchent, fertige Herren- und Frauen-Hemden, Schürzen, Triest-Talifen, Barchent-Hosen, sowie Leinen- und Baumwoll-Waaren.

**Für Confirmanden:**  
Schwarze Cachemirs, schwarz gemusterte und gestreifte Stoffe (bekanntlich bestes Material) habe die Preise weiter ermäßigt. Besuch zu empfehlen.

Hochachtungsvoll C. H. Wunderling, Altmarkt 18.

### Menzel, Uhlig & Rochlitz, Cöln-Meissen, Maschinenfabrik und Eisengießerei,

zeigen hierdurch erachtet an, daß sie ihre bisher an Herrn Alexander Schmidt verpachtete  
Werkerei in eigenen Betrieb genommen haben; empfehlen sich den geehrten Interessenten zur Vorkommung von

**Maschinen-Guss** aller Art nach eigenen und  
eingefandten Modellen,  
Schablonen-Guss, Masse-Guss, Bau-Guss u. dergl.  
und sichern in allen Fällen solide, billige Bedienung zu.

Prämiirt mit 28 gold. Medaillen.

# Humber- Fahrräder.



500 erste Preise in einem Jahre. 33 deutsche Meisterschaften.  
Alleiniger Generalvertreter für ganz Deutschland und Oesterreich:

## F. B. Müller,

1 Mathildenstrasse 1 (Grünerstrasse).

Fahrunterricht unter sicherer Leitung.  
Eigene mechan. Reparatur-Werkstatt. Reparatur von Luft-Rädern.

En gros. Telephon III. 3712. En detail. Telegr. Adr.: Velociped Dresden.

Abnehmerstr. 12. H. ist für ein  
Anschreiben fast neuer voll-  
ständiger **Koch-Anzug**  
zu verkaufen.

**Pianinos, Streuzi. Pianino,**  
neu u. gep., bill. z. Verkauf u.  
elegant, schön im Ton, bill. gep.  
Riethle Johannesstr. 19. Schüpe.  
Kasse zu verk. Bismarckstr. 26, 1.

## Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen früheren Kellner **Albin Gante**,  
geboren den 30. März 1852 zu Dresden, welcher sich verborgen  
hält, ist die Untersuchungsbefehl wegen Betruges in den Acten  
J II B 1175, 91 verhängt.  
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Unter-  
suchungshaftgefängnis zu Berlin, Alt-Koabit 12a, abzuliefern.  
Berlin, den 25. Februar 1892.

### Königliche Staatsanwaltschaft beim Landgericht I.

**Beschreibung.** Alter: 39 Jahre. Größe: 1,60 Meter.  
Statur: klein, mittel, kräftig. Haare: blond.

Zur freiwilligen mittheilenden Verpachtung der zur Ab-  
kommung Vertheilung gehörenden Güter **Müderau**  
und **Schäferi** habe ich einen Termin in meinem Bureau hier selbst  
**Schweinitzerstrasse Nr. 1018, II. Etage**  
auf **Donnerstag den 24. März 1892, Sonntags 10 Uhr**,  
anberaumt, zu welchem ich Verpachtungsbietende einlade.  
Die Verpachtungsbedingungen können 8 Tage vor dem Termine bei  
mir eingesehen, auch Abschrift derselben gegen Verichtigung der  
Schreibgebühren ertheilt werden.

Der Verpächter, **Se. Durchlaucht Herr Wilhelm Fürst zu**  
**Rothschütz**, behält sich die Wahl des Zuschlags zwischen den 3 Ver-  
pachtungsbietenden vor; die Bieter sind 14 Tage lang an den Zuschlag ge-  
bunden. — Jeder Bieter hat eine Sicherheit von 10,000 Mk auf  
Verfordern in Bar oder in inländischen Staatspapieren oder  
Bankbrieffen zu leisten.  
Berlin, den 23. Februar 1892  
Der Notar **Königliche Justizath Korpus.**

### Bekanntmachung.

Der diesjährige hiesige Frühjahrsmarkt wird  
**Donnerstag den 24. und Freitag**  
**den 25. März**

abgehalten.  
Wilsdruff, am 29. Februar 1892.  
**Der Stadtrath.**  
Ficker, Bürgermeister.

**Timpe's Kindernahrung**  
nach Vorschrift gegeben, bekommt meinem  
Kinde ausgezeichnet.  
Herr Carl Schmitz.

Timpe's Kindernahrung seit 20  
Jahren von Familie zu Familie  
empfohlen. Preis à 80 und 150 Pf.  
bei: Richard Richter, Weinhausstr.  
17, sowie S. Koch, Altmühlstr. 5,  
B. Wolf, Sonnenstr. 5, Friedr. Wolf-  
mann, Sonnenstr. 22, C. Friedrich, Sonnenstr. 10, Weigel  
& Jeh, Gustav Mendel, Platzstr. 1, Spaltholz & Wen-  
dem, Deichmann, Johannisstr. 1, J. W. Schwarze, Schöner-  
bastei 3, sowie fast in sämtlichen Apotheken von Dresden  
und Umgegend.

**Nürnberger  
Ochsenmaul-Salat,**  
feinste Spezialität, nur von Mastochsen, vorzüglich schmack-  
haft und delikater Bereitung; empfiehlt in Dosen von 3 Kilo zu  
M. 2,70 und in Dosen von 5 Kilo zu M. 4 franco gegen  
Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrags.  
Friedr. Heydolph, Nürnberg.

**Selten günstiger  
Gelegenheits-Kauf.**  
Es ist mir gelungen, unter der Hand ein vollständiges  
Konkurs-Waaren-Lager nur gut gearbeiteter  
**Herren- u. Knaben-Garderoben**  
zu erhalten. Um schnell mit diesem Waaren-Lager zu räumen,  
beabsichtige ich mit dem heutigen Tage einen **Total-Ausverkauf**,  
bedeutend unter Vertheilungspreis. Am Lager befinden  
sich: **Complete Anzüge** für Herren in Cheviot,  
Diagonal, Kasimarn und Buckskin, Winter- und  
Frühjahrs-Vallets in nur guten Qualitäten, 800  
Confirmanden und Mädchen-Anzüge, Knaben-An-  
züge und Vallets-Mäntel, Stoffhosen in Kasim-  
arn, Buckskin und Cheviot, Schlafrocke, Joppen,  
Hosen und Zedden-Weiten. Gewisse Waaren Arbeits-  
hosen. **Für Händler** die billige Einkaufs-  
quelle. **Beisatzungen** unterlasse aus dem Grunde,  
weil es dem geehrten Publikum gestattet ist, sich durch  
Erfahrung von der Wahrheit oben angeführter Angaben zu  
überzeugen, daß jedes Stück  
**unter Herstellungspreis**  
verkauft, **9 Kreuzstraße 9.** Max Jaffe, Auktionator.

**Holz-Versteigerung.**  
Dresdener Revier. — Restauration „Zum goldenen  
Apfel“ in Klotzsche.  
Donnerstag den 10. März 1892, Vorm. 9 Uhr,  
243 hct. Stämme von 10—15 Ctm. Mittelnst.,  
173 hct. Stämme von 16—26 Ctm. Mittelnst.,  
2891 hct. Nadeln von 12—41 Ctm. Oberst.,  
5000 hct. Stangenlöcher von 8—11 Ctm. Oberst., 45 Mtr. Länge,  
665 hct. Leisten von 8—13 Ctm. Unterst.,  
Gasthof „Zum letzten Heller“.  
Freitag den 11. März 1892, Vorm. 10 Uhr,  
60 Nm. weiche Brennholzstücke,  
600 Nm. weiche Brennholzstücke,  
7 Nm. harte und 1400 Nm. weiche Kette,  
100 Nm. weiche Langhölzer,  
7000 Nm. weiche Abgangsdreht,  
aufbereitet in Abth. 5, 48 und 51.  
Kgl. Revierverwaltung und Kgl. Forstrentamt Dresden,  
am 27. Februar 1892.  
Dost. Garten.

**Zur gefälligen Beachtung.**  
Gereen, welche landwirthschaftlichen Grundbesitz zu erwerben  
beabsichtigen, empfehle ich bei vollständigem Nachweis das unterzeichnete  
Bureau eine große Anzahl nachweislich preis- und empfehlens-  
werther Objekte, als: **hoeherrschafliche Besitzungen, Wald-Herrschaften, Ritter-, Frei- u. Landgüter etc.**  
in jeder Größe und Preislage, in allen Staaten Deutschlands,  
allen Wünschen entsprechend, unter Zusage reellster und  
diskretester Bedienung. Beste Referenzen zur Verfügung.  
**Erstes landwirthschaftliches  
Vermittlungs-Bureau für Deutschland zu Leipzig.**  
Bürneustraße 34, 1.  
J. B. H. Scheunert, Decon.-Anst. a. D.  
Spezialarzt J. Hautkrankheit sowie Kranke der Darmwege  
Dr. med. Morgenstern wohnt jetzt Wilsdrufferstr. 12,  
2. Et., Eing. Luegasse. Speckst. 10—2, 6—8, Sonnt. 9—12

**1 gr. Drehpianino**  
u. 1 gr. Harmonium, billig zu  
verkaufen 14 Brogerstr. 14. 3.

**1 Künstlerhut.**  
mittle Façon . . . 1 1/2 Mk.  
grosse . . . 2 "

**1 Lodenhut** . . . 1 Mk.  
1 " mit Feder . . . 2 "

**1 weicher Hut, die. Farb.** 2 Mk.  
1 " alle Farb. 2 "

**1 Hut, schwarz** . . . 1 1/2 Mk.  
1 " schw. u. hant 2 "

**1 Hut, elegante Façon in allen  
Farben.** . . . 2 1/2 Mk.

**1 Cylinder** . . . 4 1/2 Mk.

im Magazin zum Pflau,  
Frauenstrasse 2.

**Drathgeflechte**  
verzinkt, nicht rostend,  
in grosser Auswahl vorrätig.  
F. Bernh. Lange  
Amalienstrasse 6 u. 7.

**Gummi-Artikel**  
aller Art, bester Qualität,  
empf. und veri. bill. Rich.  
Freisleben, Dresden,  
Votivplatz, Blumenau.

**Stahlgruben-  
schienen**  
mit  
Schönheitsfehlern  
und Substanz sind bil-  
lig, auch in klei-  
neren Posten, ab-  
zugeben. Anfragen mit  
G. 1030 an Rudolf  
Mosse, Dresden,  
erbeten.

Eine fast neue  
**Mangel**  
mit Zahnkranz ist sofort zu ver-  
kaufen. Näh. Tolkewitzstr. 40  
beim Hausmann

**Für  
Fabrikanten**  
Verkaufe meine Erfindung, be-  
treffend eine gezielte gezielte,  
leicht u. billig herzustellende land-  
wirthschaftl. Maschine. Geb-  
r. Patent-Schutz Nr. 2776. Off.  
erb. Bruno Jil, Großschirma.  
**Reihhausischeine,**  
Gold- u. Silberlöcher, Uhren,  
alte Waaren, Figuren, alter-  
thümliche Gegenstände kauft  
Dittmar, Röhrenstraße 2  
**Heiraths-Gesuch.**  
Ein tücht. Landw. m. 5—8000  
Thlr. Verm. ist eine günstige Ge-  
legenheit geboten zum Einheirath.  
Ch. Ch. D. J. 15991 Exp. d. Bl.

Dresdener Nachrichten  
Nr. 63. — Sonnabend, 3. März 1892.

Ein älterer tüchtiger Bau Schlosser... Wachsenau Lau Fr. Schindler...

Blumenbinderin... ein tüchtiges Fräulein...

Cartonnagenzschneid... gesucht bei Werner H. Müller...

Ein Lehrling u. Lehrmädchen... mit einer Schulbildung...

Verkäuferinnen... N. Zerobutbraude...

Unterschweizer... Salzmann, Oberdreyer...

Lehrling... gesucht. — Selbige Lehrstube...

Holzceement- und Dachpappenfabriken... wird per 1. April...

Reisender... gesucht.

Stepperinnen... werden gesucht...

Lehrling gesucht... ein tüchtiger Lehrling...

Sinderpflegerin... ein tüchtiges Fräulein...

1 Dienstmädchen... wird gesucht...

Lebensversicherungs-Bank... die sehr günstigen Bedingungen...

Vertreter... ein tüchtiges Fräulein...

Verhier-Gehilfe... ein tüchtiges Fräulein...

Als Stütze... ein tüchtiges Fräulein...

Telegraphendrahth- u. Kabelfabrik... sucht Stellung als... Vertreter...

Vertreter... der mit der Kundtschaft vertraut...

Hausmädchen... ein tüchtiges Fräulein...

Ein Arbeiter... mit guten Kenntnissen...

Gefundes, ehrliches Hausmädchen... muss mit Kochkenntnissen...

Eine geschulte Person... für Preislisten-Versand...

Mädchen, welche... in die Schule des... gehen wollen...

Commis-Gesuch... ein tüchtiger Commis...

Gesucht... ein tüchtiges Fräulein...

Tücht. Reparatur... ein tüchtiges Fräulein...

Schweizer-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Bildhauer für Marmor... ein tüchtiges Fräulein...

Wirtschasterin-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Gesucht... ein tüchtiges Fräulein...

Aufwartung... ein tüchtiges Fräulein...

Arbeitsburichen... ein tüchtiges Fräulein...

Jung. Mann... sucht Stellung als... Correspondent...

Empfohlen... Köchinnen, Jungfrauen...

Oberschweizer-Stelle-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

20 M. Demjenigen... ein tüchtiges Fräulein...

Süßed. Hausfrau... ein tüchtiges Fräulein...

perfekte Köchin... ein tüchtiges Fräulein...

Portier... ein tüchtiges Fräulein...

Agentur-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Suche... ein tüchtiges Fräulein...

Ober- und Unterschweizer... ein tüchtiges Fräulein...

Laden... ein tüchtiges Fräulein...

Wohnungen... ein tüchtiges Fräulein...

Eine Werkstelle... ein tüchtiges Fräulein...

Stellenlose Mädchen... ein tüchtiges Fräulein...

Leere Stube... ein tüchtiges Fräulein...

Agenturen... ein tüchtiges Fräulein...

Schneiderin... ein tüchtiges Fräulein...

Agenturen... ein tüchtiges Fräulein...

Schneiderin... ein tüchtiges Fräulein...

Ges. 1 jung. Mädchen... ein tüchtiges Fräulein...

Ein junger Kaufmann... ein tüchtiges Fräulein...

Musikchor... ein tüchtiges Fräulein...

Fantase-Plattschreiber... ein tüchtiges Fräulein...

Oberschweizer... ein tüchtiges Fräulein...

Kutscher... ein tüchtiges Fräulein...

Commis... ein tüchtiges Fräulein...

Für Landwirthe! Ober- und Unter-Schweizer... ein tüchtiges Fräulein...

Striesen... ein tüchtiges Fräulein...

Güthen... ein tüchtiges Fräulein...

Gutskauf-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Villa... ein tüchtiges Fräulein...

Grundstücks-Verkauf... ein tüchtiges Fräulein...

Existenz... ein tüchtiges Fräulein...

Flottes Milch- und Butter-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Bäckerei-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Drogen-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Fleischer... ein tüchtiges Fräulein...

Zur Landwirtschaft... ein tüchtiges Fräulein...

Colonialw.-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Schleiferei... ein tüchtiges Fräulein...

Milch- u. Butter-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Produktengeschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Reißenstraße 12... ein tüchtiges Fräulein...

Bäckerei... ein tüchtiges Fräulein...

Land-Gasthof... ein tüchtiges Fräulein...

Eine Holt arbeitende Papierfabrik... ein tüchtiges Fräulein...

verkauft... ein tüchtiges Fräulein...

Gutkauf-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Villa... ein tüchtiges Fräulein...

Grundstücks-Verkauf... ein tüchtiges Fräulein...

Existenz... ein tüchtiges Fräulein...

Bäckerei-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Drogen-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Fleischer... ein tüchtiges Fräulein...

Zur Landwirtschaft... ein tüchtiges Fräulein...

Colonialw.-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Schleiferei... ein tüchtiges Fräulein...

Milch- u. Butter-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Produktengeschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Reißenstraße 12... ein tüchtiges Fräulein...

Bäckerei... ein tüchtiges Fräulein...

Land-Gasthof... ein tüchtiges Fräulein...

Eine Holt arbeitende Papierfabrik... ein tüchtiges Fräulein...

verkauft... ein tüchtiges Fräulein...

Gutkauf-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Villa... ein tüchtiges Fräulein...

Grundstücks-Verkauf... ein tüchtiges Fräulein...

Existenz... ein tüchtiges Fräulein...

Bäckerei-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Drogen-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Fleischer... ein tüchtiges Fräulein...

Zur Landwirtschaft... ein tüchtiges Fräulein...

Colonialw.-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Schleiferei... ein tüchtiges Fräulein...

Milch- u. Butter-Geschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Produktengeschäft... ein tüchtiges Fräulein...

Reißenstraße 12... ein tüchtiges Fräulein...

Bäckerei... ein tüchtiges Fräulein...

Land-Gasthof... ein tüchtiges Fräulein...

Eine Holt arbeitende Papierfabrik... ein tüchtiges Fräulein...

verkauft... ein tüchtiges Fräulein...

Gutkauf-Gesuch... ein tüchtiges Fräulein...

Villa... ein tüchtiges Fräulein...

Grundstücks-Verkauf... ein tüchtiges Fräulein...

Existenz... ein tüchtiges Fräulein...



# Zum Falle Kaps-Bechstein.

Die Gründung Kaps-Bechstein in Dresden, die wir in letzter Nr. 14 unserer Zeitschrift in all' ihren Einzelheiten bloßgelegt haben, ist in ein neues Stadium getreten. Der Schriftfeger Max Eberhardt Bechstein aus Leipzig, den man sich als „Strohmann“ zu dieser netten „Gründung“ gekauft hatte, ist nunmehr — nachdem sein Name bei der Taufe der neuen Firma seine Schuldigkeit gethan — offiziell vom Schauplatze zurückgetreten, wie die folgende, am 10. d. M. geschehene Eintragung in das Handelsregister des Kgl. Amtsgerichts zu Dresden beweist:

„Auf Fol. 6703 des Handelsregisters für das unterzeichnete Amtsgericht ist heute eingetragen worden, daß Herr **Max Eberhardt Bechstein** aus der Firma **G. Bechstein** in Dresden ausgeschieden, sowie, daß der Pianofortefabrikant Herr **Carl Friedrich Joseph Simon Hirschel** daselbst Inhaber der Firma ist.  
Dresden, am 10. Februar 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung Ib.  
Dr. Neubert.

Durch die mit obiger Eintragung vollzogene Schiebung gewinnt die ganze „Gründung“ erst die rechte Beleuchtung, denn wer nach unserm Artikel in Nr. 14 etwa noch im Zweifel gewesen sein sollte, dem wird es jetzt klar geworden sein, daß es dem Veranstalter des Manövers nur darum zu thun war, eine Person zu finden, deren Name mit der alten Firma G. Bechstein in Berlin leicht verwechselt werden konnte. Die Spekulation ist ja sehr schlau, aber nur zu durchsichtig. Warum hat man nicht gleich eine Firma „Joseph Hirschel“ gegründet, anstatt einen Schriftfeger Max Eberhardt Bechstein (sein Rufname ist übrigens „Max“, nicht Eberhardt) aus Leipzig zu verschreiben, der merkwürdigerweise im Leipziger Adreßbuch der einzige Träger des Namens „Bechstein“ ist? Herr Hirschel ist ja schon seit Jahren mit der Firma G. Kaps bekannt und hat sich auch schon seit längerer Zeit für die Gründung „G. Bechstein“ interessiert. Aus welchem Grunde, so fragen wir, hat man sich also die Mühe und Kosten gemacht, eine der Branche gänzlich fern stehende Person, einen Schriftfeger aus Leipzig, zur handelsgerichtlichen Eintragung herbeizuholen? Die Antwort ist leicht und von uns bereits oben gegeben.

Zur weiteren Beleuchtung dieser Angelegenheit wollen wir noch mittheilen, daß uns gerade am Berendungstage unserer Nr. 14 ein Inseritionsauftrag der Firma „G. Bechstein“ (Inhaber Josef Hirschel) für unsere Zeitschrift zugeht und gleichzeitig als Deckung eine Postanweisung über 90 Mark, deren Annahme wir jedoch verweigerten, da wir mit unseren Geschäftsprincipien derartige Inserate nicht vereinbaren können. In dem aufgegebenen Inserate, das schlankwegs Pianos ankündigt, während die früher vorgeschobenen „Grundbestandtheile“ gar keine Erwähnung mehr finden, heißt es: **„Fabrik in Pirna a. E., Contor in Dresden.“** — Eingezogene Erkundigungen haben ergeben, daß sich die Firma „G. Bechstein“ nunmehr als „Fabrik“ in Pirna a. Elbe, Königsplatz 3, in den Räumen einer früheren Töpferei am 1. März etabliren will. Ursprünglich wollte man ein anderes Lokal nehmen, und wir können zur Vorgeschichte dieser Etablirung in Pirna einige interessante Einzelheiten geben.

Im Herbste vorigen Jahres verstarb in Pirna Herr **Eduard Richter**, der Inhaber einer der größten Tischlereien am dortigen Plage. Die Wittve des Verstorbenen ging nun mit dem Plane um, die am Fuße des Sonnensteins, dicht an der Elbe gelegene Tischlerei mit den vorhandenen Werkzeugen (ca. 10 Bänke), Möbeln u. s. w. zu verkaufen oder zu vermieten. Da erschienen **Ende Januar** d. J. bei ihr zwei Herren, von denen der Beschreiber nach der jüngere Herr Eugen Kaps, der ältere Hirschel oder Rißmann war, um die Lokalitäten für eine **Pianofortefabrik, die bisher ihren Sitz in Dresden gehabt hätte**, zu mieten. Der jüngere der beiden Herren that während der gepflogenen Verhandlungen die Aeußerung, es sei ihm sehr lieb, das Werkzeug und die Bänke mit zu übernehmen, da sie für einen Fall **nur eine Anzahl halbfertiger (!) Pianos nach dort zu bringen hätten.** (!) Durch diese Aeußerung schöpfte die Inhaberin des Lokals Verdacht, und sie brachte daher den ganzen Unterhandlungen, die unter dem Namen **Bechstein** erfolgten, Mißtrauen entgegen. Als sie nun schließlich erklärte, sie wolle vor Entscheidung erst mit einem ihr bekannten Herrn in Dresden, der auch Claviermacher sei, die Angelegenheit besprechen,

Dresden, den 18. Februar 1892.

da verschwanden die beiden Herren und kamen nicht wieder, denn der genannte Dresdner Claviermacher war ihnen nur zu gut bekannt. So ist es gekommen, daß die Firma „G. Bechstein“ jetzt in Pirna, in einer früheren Töpferei am Königsplatz 3 etablirt wird. Doch verlassen wir nun Pirna und verfolgen wir die Sache weiter.

Am 19. d. M. erschien auf unserem Redaktionsbureau der seitherige Procurist der Firma **G. Kaps** in Dresden, Herr **Albrecht Rißmann**, und übergab uns zwei Schriftstücke: eine von ihm abgegebene Erklärung und eine „Richtigstellung“ des Herrn Josef Hirschel, des neu eingetragenen Inhabers der Firma „G. Bechstein.“ Wir haben keine Veranlassung, die „Richtigstellung“ des Herrn Hirschel hier zum Abdruck zu bringen, da sich unser Artikel in Nr. 14 nur mit der Gründung „Kaps-Bechstein“ beschäftigt, während sich die Erklärungen des Herrn Hirschel auf die erst in den letzten Tagen vollzogene Schiebung „Kaps-Bechstein-Hirschel“ beziehen und die in dem erwähnten Artikel aufgestellten Behauptungen gar nicht betreffen, geschweige denn widerlegen. Die Erklärung des Herrn Rißmann, seitherigen Procuristen der Firma **Kaps**, lassen wir nachstehend folgen:

„Angeichts des in Nr. 14 Ihrer Zeitung die Firma G. Bechstein in Dresden betreffenden Artikels halte ich es für meine Pflicht, hiermit zu erklären, daß ich stiller Gesellschafter dieser Firma bin.

Ich hatte meine Beziehungen zu meiner bisherigen Firma noch nicht früher lösen können, da mich kontraktliche Verpflichtungen bis 1. April 1892 an dieselben banden. Indes ist nunmehr, um jede Mißdeutung und jeden Irrthum auszuschließen, das Vertragsverhältniß schon jetzt gegenseitig gelöst worden.“

Allerdings kann nach obiger Erklärung ein „Irrthum“ nicht mehr bestehen; im Gegentheil haben die ganzen Ausführungen klar und deutlich bewiesen, daß es sich hier nur um **Schiebungen** handelt, die die ganze „Mache“ nur um so schärfer zu Tage treten lassen. Alle Fäden laufen in einem Punkte zusammen und wenn auch Herr Rißmann in den letzten Tagen aus dem Hause Kaps ausgeschieden, so kann das die Ueberzeugung nicht erschüttern, daß Herr Kaps der Urheber ist. Wo soll es mit dem soliden deutschen Geschäfte hinkommen, wenn mit „Strohmannern“ und „Schiebungen“ operirt wird, um irgend einen angesehenen Namen auszubuten? Ein solches Gebahren kann das Ansehen der deutschen Industrie im Auslande nur in Mißcredit bringen und es ist jetzt wahrlich an der Zeit, daß unsere Rechtspflege hier ein energisches „Halt“ ruft.

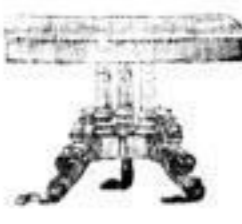
Wir erinnern daran, daß wir hier dasselbe Manöver vor Augen haben, das vor Jahren in Köln bei Gründungen von Eau-de-Cologne-Fabriken gang und gäbe war. War es Jemand gelungen, ein ungefähr ähnliches Präparat zusammenzubrauen, so war seine erste Sorge, es unter dem weltberühmten Namen **Farina** in die Welt zu schicken, denn ohne diesen Namen war die Abnahme schwierig. Da brauchte er denn nur nach Italien zu reisen, um dort einen der vielen **Farina's** zu einem kurzen Abstecher nach Deutschland zu bewegen. Für einige hundert Mark, vielleicht noch für weniger, ging der Italiener mit aufs Handelsgericht, um dieselbe Rolle als Strohhalm zu spielen, die Schriftfeger Bechstein unlängst in Dresden spielte. War das Geschäft dann im Gange, so complimentirte man den Strohhalm wieder freundlich hinaus, denn der Zweck war erreicht: man hatte eine Firma „Farina“ und die neue Concurrenz konnte nun operiren. Dieser Umzug nahm solche Dimensionen an, daß die althergebrachten Firmen endlich bei der Staatsanwaltschaft vorstellig wurden. Diese machte mit den Farina-Gründungen auch kurzen Prozeß, sie wurden vor die Alternative gestellt, das Geschäft aufzugeben oder es unter ihrem eigenen Namen fortzusetzen. Das hatte gewirkt. Die neuen Firmen verschwanden ebenso schnell, wie sie gekommen waren.

Hoffentlich wird unsere Staatsanwaltschaft, die sich zweifellos mit dieser Sache beschäftigen muß, auch in dem vorliegenden Falle kurzen Prozeß machen, denn es ist gar nicht abzusehen, ob das, was in letzter Zeit den Firmen Bechstein und Blüthner widerfahren ist, nächstens nicht auch allen anderen angesehenen Firmen unserer Branche geschieht. Es hat darum jeder Träger eines bekannten geschätzten Namens das größte Interesse, daß solcher Manipulationen ein Niegel vorgeschoben wird.

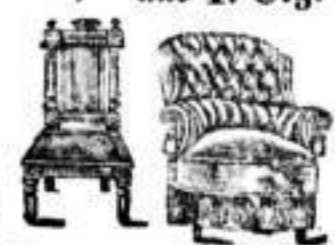
**Albrecht Rißmann.**

(Aus der „Zeitschrift für Instrumentenbau“ vom 21. Februar 1892, Nr. 15.)

Fernsprecher 1318. **India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Sectr. 91, Laden 8, 9 und 1. Stg.**



Fabrik und Lager von Holz- und Eisen-Bettstellen einfacher und eleganter Ausführung. Grosses Lager von Rosshaar-, Indiamatten-, Faser-Matratzen und Kissen. Garantirt haltensichere India-Faser-Polster-Möbel nach eigenen Original-Modellen. Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besonders sorgfälliger und solider Ausführung. Specialität: **Ausstattungen, Wohnungs- = Einrichtungen.** Eingang **Laden 9, Promenadenseite.**



**PAUL WERNER'S PIANOS DRESDEN** Schäferstrasse 72.

Der berühmte **LEBERTHRAN** von **Peter Moeller, Christiania**, in Flaschen zu 1 Mark, zu haben in den Apotheken und Drogeriehandlungen, wird wegen seines **milden, angenehmen** Geschmacks von Kindern gern genommen.

**Hotel Palmbaum, Leipzig.**  
Neuerbautes Hotel I. Ranges, an den Bahnhöfen gelegen, 120 Zimmer und Salons, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet. Zimmer v. 2 Mk. an incl. Heizung, elektr. Beleuchtung und Bedienung. — Für Herren Geschäftsreisenden besonders empfohlen. — Wenigen bei längerem Aufenthalt; feines Restaurant.  
**Heinrich Kober, Besitzer.**

**Versteigerungs-Hallen**  
Nr. 8 und 10 Frauenstraße Nr. 8 und 10.  
Dortselbst gelangen morgen Freitag und Sonnabend Vorm. von 10 Uhr ab die zum Theil aus der Goldenen Rente bestehende Waaren, als: **Tricotagen, Damenblousen** etc., 100 Stoff- und Sammgarnrollen, Herren- u. Kinderanzüge, ca. 600 Mr. **Oerrenstoffe**, ff. Kammgarn etc., in groß. u. l. Coupons, auch 1/2 Stücke, sowie Montag ein größerer **Lombard**, bestehend in 200 Paar **Flüschchen** u. dergl. A. u. M. durch mich zur öffentl. Versteigerung.  
**E. G. Rurhalk, Auktionator und Taxator.**

**Schöne billige Laden,** passend für Weinhandl., Drogerien, Delikatessen, Comptoirs und sonstige Geschäfte, Ede. Lagen- und Situationsstücke, **zu sehr billigen Preisen** sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

**Aus Privatband ein Paar leichte braune Wagenpferde, (Jucker)** 8jährig (Stuten), für 1500 Mark zum Verkauf **Radewitz, Villa Sophie 90.**

**2- und 3-Räder, Rover, neue und verkaufte.** **C. Leonhardt, Am See 11.** **Carl Heilmann, Schumann, Bettler** Wäsche u. s. w. **kaufte C. Gante, am See 12, Pinauro nur Jacobg.**

**Eis-Schrank,** passend für Fleischer, wird zu kaufen gesucht. Nr. unter **G. 941** inf die **Exp. d. Bl.**



# Altdeutsche Bierstube Maternihof,

Maternistrasse 16.

Auf Wunsch meiner verehrten Gäste verzapfe von heute an das schöne Bier der altrenommierten Brauerei zum

## Augustiner München.

Wir ist dieser so beliebte Giergenast schon aus meiner früheren Thätigkeit in Weg i. Vohringen, ebenso von meinem besüßenden Wirtshaus in München als eines der besten Münchner Biere bekannt, wade daraus ganz besonders aufmerksam. Weiter kommen zum Ausschank H. Kulmbacher der i. Kulmbacher Aktienbrauerei und Felsenkeller Lagerbier. Ich kann wohl mit Recht mein Local, der Vorseit entschieden emporgehoben, als eines der gemüthlichsten der Wilsdruffer Vorstadt empfehlen. Auch würde ich noch auf meine vorzüglich gepulverten Weine aufmerksam, welche nicht in Deutschland, Vohringen und am Rhein einfließen. In der Vorstadt, in meinem Bestreben das Beste der Gegenwart zu bieten, von den geübten Bewohnern der Wilsdruffer Vorstadt durch häufigen Besuch meines Locals unterstützt zu werden, welche

Mit aller Hochachtung G. Herm. Neubauer.

Albert Hauptvogel & Co. Dresden, Obergasse 22.

### Nur für Modistinnen!

Die Ausstellung Pariser Original-

# Modell-Hüte

findet vom 25. Februar bis 15. März in meinem Geschäfts-Locale  
Wilsdrufferstrasse 33, 1. Etage

statt.  
**Emanuel Levy, Seidenband-Grosshans**  
Dresden.

**C. G. Kämmerer's**  
**Toilette-Fett-Seife No. 1548,**  
das Stück 25 Pfge.,  
ist die beste und billigste Seife für den täglichen Gebrauch, auch der empfindlichsten Haut ungeschädlich. Sie ist fettreicher und im Geruch feiner als Döringseife, aber trotzdem das Stück 15 Pfennig billiger.  
Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich.

**Leipziger Catterfall-Gesellschaft,**  
Elsterstraße Nr. 22/24.  
Anmeldungen von Pferden, Wagen, Geschirren etc. zu unserer ersten diesjährigen öffentlichen Auction am  
Sonntag den 12. März e.  
werden bis spätestens Montag den 7. März Abends 6 Uhr wegen Schluß der Aste angenommen.  
Direction der Leipziger Catterfall-Gesellschaft.  
Pflümann.

London 1891: 1. Preis  
**Ehrendiplom erster Klasse.**  
Bei diesen unsicheren Zeiten bewahrt man seine Werthpapiere am besten und sichersten in einem  
**H. W. Schladitz'schen**  
**Geldschrank.**  
Niederlage: Brauerstraße Nr. 19  
"Europäischer Hof" bei  
**C. F. Bernhardt.**

**„Echt franz. Cognac“**  
Marke E. Faure-Muret.  
Man verlange Preisliste und Gratisproben.  
**L. Schargel,**  
Hamburg, Gerhofstrasse 32.

**Für die Lebensrettung**  
meiner an Lungen-Entzündung schwer erkrankt gewesenen und von den Aerzten bereits verloren gegangenen Tochter  
Martha löste ich dem Herrn  
**Heilmagneteisen Ressel**  
in Dresden, Wilsdrufferstrasse 20, auch noch auf diesem Wege den allerwundersamen Fall.  
**Anton Fiedler,**  
Hausbesitzer in Kufau b. Gabeln; in Wismar.

**Ergebene Anzeige.**  
**Mein Haus- und Küchen-Geräthe-, Holz- und Spielwaaren-Geschäft**  
befindet sich  
**jetzt Kreuzstrasse 15.**  
Hochachtungsvoll **Emil Krug,**  
früher Altmarkt, Ecke Scheffelstraße.

**Möbel-Magazin**  
**J. Ronneberger,**  
Altmarkt 15.  
Wegen Umbau des Hauses Altmarkt 15 muß ich mein großes Lager räumen und verkaufe von jetzt ab zu bedeutend herabgesetzten Preisen!  
Gekaufte Möbel können bis April stehen bleiben.

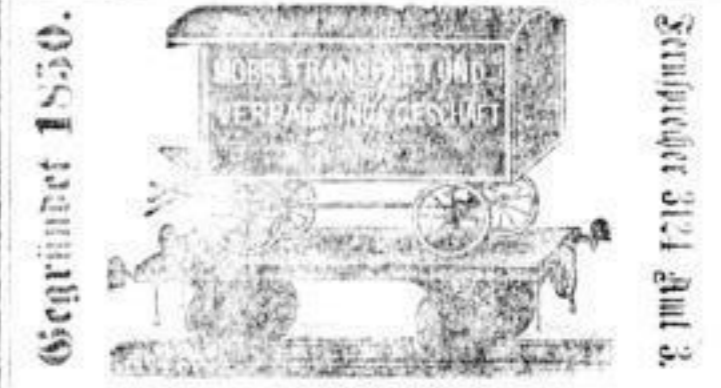
**Lynckes Eisenalbumin**  
wissenschaftl. u. leicht verdauliches Mittel gegen  
**Bleichsucht,**  
Blutarmuth, Schwächezustände u. dergl. mit best. Erfolge angew. u. empfohlen v. Prof. Dr. von Mikeneck, Bonn - Dr. Jul. Lazarus, Berlin - Oberabsarzt Dr. Breithaupt, Witten - Leibarzt und Sanitätsrath Dr. Müller, Wiesbaden - Mediz. Rath Reimann, Berlin u. v. A. In Altst. a 2 Mark mit nebenst. Schutzpatent vorräthig in den meisten Apotheken, auch direct (b. 4 Mark franco) durch Linckes's Apotheke in Coppenhagen-Berlin.

**Wäschmangeln.**  
Fabriker  
11 Umlauf gegen  
120 Stück.  
Die Specialfabrik von **L. A. Thomas, Grohröhrendorf** i. S. empfiehlt Mangeln in versch. Größe u. Konstruktion, dabei ein neues geschloßtes System (vorzuziehen) (Gang) einer gezielten Beschichtung. Lager stets vorhanden. Anfragen finden prompte Erledigung.

# Der Deutsche Reform-Verein zu Dresden

führt, vielfach aufgefodert und der stets wachsenden Nothwendigkeit gehorchend, zum Frühjahr d. J. die Herausgabe eines  
**Christlich Deutschen Geschäftshandbuchs für Dresden und Umgegend**  
1892-93

durch und enthält dieses mit die besten, leistungsfähigen, deutsch-sächsischen Handel- und Gewerbetreibenden. Zahlreiche gelangt durch systematisch beschleunigte Geschäftsverteilung in eine Auflage von 20 000 Exemplaren, besonders in die fortschreitenden Peripherie von Dresden und Umgebung. Der diesem Werke in glänzender Weise gewidmete Eifer der Verlegerin erhebt sich über den gewöhnlichen, dem Wohlwollen und dem Wohlbedachte, welche Jeder Heuten aus Verleihen im Verleihen zu haben.  
Der dem am 1. März d. J. erscheinenden in bewältigender Arbeit überaus reichhaltigen Handbuchs in entsprechende Form übertragen werden. Von dem vorliegenden, bietet der unterzeichnete Verein alle zur Verfügung, an welche bisher keine Vertheilung erging, sich wendet an die Geschäftsstelle d. Chr. d. Geschäfts-handbuchs **Heinrich Kugel, Gustavstr. 3, II.**, oder an die 2. Geschäftsstelle des Vereins: **Albert Reiffel, Buchbinder beim Pflanzenscheit, und H. M. Reiffel, Heinrichstr. 11** Dresden.



**Dr. Bruno Senewald,**  
Blasewitzstraße 2 und Seifergasse 16, 1. Stg.  
**Patent-Petroleum-Motor**



bis 10 Pferdekräften.  
(Kein Benzin.)  
Die beste u. billigste Maschine für das Kleinverwerbe und jeden sonstigen Kraftbedarf.  
Preise fast um die Hälfte niedriger als die der besten seitlich existirenden Motoren.  
Außerdem: geringe Betriebskosten - Nebenall, auch in Gärten, ohne polizeiliche Concession aufzustellen - Vorzüglich geeignet zum Vorarbeiten u. auf Wagen montirt für landwirthschaftliche Zwecke.  
Gasmotoren gleichen Systems mit denselben Vorzügen.  
In zwei Jahren 1000 Motoren verkauft.  
Kostenanschläge und Prospekte bereitwillig - Transmissionsen nach Sellen's System. - Jeweils Nebegeräthe.  
Alleinige Vertreter für die Antshauptmannschaften Dresden und Bautzen  
**Birkholt & Schubert (Jub. H. Schubert),**  
Dresden-Alte, Blumenstraße 37.  
Motore in kleinen u. sehr kleinen, sowie bei uns selbst zu haben.  
Unterzeichnung hält sich den Verren

**!!!Neu!!!**  
**Sanitäts-Hemd.**  
Klein Mittel Gross Extra  
1- 4.50 5- 5.50  
bei **A. Kleberg, Fabrik für Unterzeuge u. Trikot-**  
taillen, Wilsdrufferstraße 18, I. (am Laden).

**Druckarbeit**  
für Massenarbeit in jedem Metall liefern prompt u. billig  
**Gebr. Barnewitz,**  
Samst-Metall-Druckerei,  
Falkenstrasse Nr. 22.

**Fabrikgrundstück,**  
Bäcker-Fabrikfläche 111 Cu.-Mtr. und 140 Cu.-Mtr. Fläche in erster Lage, nebst 2 Cornisoren, Bodenraum, Vagerkammer und großer Hofraum, event. mit Klein-Verkehrsmotor und 21 Meter Transmissionsen für jeden Betrieb geeignet, zwischen den besten Wohnhäusern, mit jedem Verkehr verbunden, ist unter günstigen Verhältnissen zu verkaufen. Näheres unter N. 751 durch **G. L. Daube & Co., Dresden.**

**Gelocktes**  
Haar! Jedermann sieht ungleich hübscher aus, wenn er gelocktes Haar hat. Ein Mittel i. Verborg. zu bef. wird man sich in wenig Augen- blicken sein Haar ganz beliebig und dauerh. selbst käuflich lösen. Ist f. jed. Herrn u. jed. Dame v. größt. Werth. Sowas, dabei ist, daß d. Locken brennen od. and. Mittel. Nicht in Wegfall kom. Der geringe Preis v. nur 3 M. pro Stück steht in gar keinem Verhältn. zu der groß. Nützlichkeit. **Volle Garantie, event. Rückzahl. d. Betrags.** Vert. nur dir. d. **C. H. Nebe, Leipzig, Klosterstraße 7.**

Dresdner Nachrichten Nr. 68. Seite 17. Sonnabend, 8. März 1892

# Waldschlösschen-Culmbacher Bier.

Vermehrend auf unentgeltliche Anstöße empfehlen wir hiermit wiederholt unter überall mit großem Beifall aufgenommenem, nur aus dem besten Weizenmalz und dem feinsten Hopfen erzeugtes

**dunkles**

(Stammwürze **Culmbacher Bier.** (Stammwürze 17,13 Proc.)

Die Ausgabe befindet sich in Dresden, sowie auch in München  
**Sozialbierbrauerei Waldschlösschen.**

### Analyse:

Die mit mittel Feinheiten hergestellte Würze „Culmbacher Bier“ habe ich durch meine Analyse untersucht.

In 100 Theile = 100 gsm. der Würze ergaben sich:

Wasser	84,70 %	Extrakt	14,20 %
Alkohol	1,20 %	Extrakt	14,20 %
Stammwürze	14,10 %	Extrakt	14,20 %
Malze	1,20 %	Extrakt	14,20 %
Extrakt	14,20 %	Extrakt	14,20 %

Alle diese Stoffe waren nicht nachgemacht. Die analytische Vorführung ergab die Bestätigung im wesentlichen der oben angegebenen Zahlen. Es ist mir sehr annehmend, dass durch meine Analyse, insbesondere durch die Feststellung der Zusammensetzung der Würze, die Aufmerksamkeit der Fachwelt auf die Würze der Sozialbierbrauerei Waldschlösschen in Dresden, am 24. Januar 1903, hat. Dr. Hefelmann.

## Geschäfts-Eröffnung:

Einem hochverehrten Publikum gebe ich hierdurch bekannt, dass ich  
**12 Bankstrasse 12, unweit der Bürgerwiese,**

ein **Special-Geschäft für feine Herren-Garderobe** nach **Monsieur** eröffnet habe und halte mich bei Bedarf nach Beschaffung feinerer Bekleidung bestens empfohlen.  
**Arthur Grosske, Schneidermeister.**

# Möbel-Magazin

von Mitgliedern der Tapezierer-Innung **G. L. Prieblisch & Co.**

Grosses Lager solider Polster- und Tischler-Möbel. Bettstellen und Matratzen in einfacher und reicher Ausführung. Complete Ausstattungen in jeder Preislage am Lager. Hebernahme aller Tapezier- und Möbelfarbeiten zu billigen Preisen.  
**1 Johannes-Allee 1, an der Marienstraße.**

Elegante Equipagen, Halbchaisens  
Familien-Omnibusse

Wagen, Hochzeiten, Feste  
und Zugsfahrten  
zu billigen Preisen

Telephon 633.

Telephon 633.

**Dresdner Fuhrwesen**  
Bau- u. Fuhrwesen  
zu billigsten Preisen.  
Befahrung v. Buhfuhren, Holz- u. Kohlenfuhrn etc.



**F. M. v. Rohrscheidt**

Oberschlesische u. böhmische Stein- u. Erzkohlen, Coak, Briquets u. Brennholz  
Contor: Koldentischhof a. d. Freiburgerstr. 45  
Libuscher Steinkohlen **130 Pf.**

## Colonialwaaren-Detailgeschäft,

verbunden mit Engros, in verkehrsreichster Lage der Stadt Leipzig, ist anderweitiger Unternehmungen halber für sofort oder 1. April resp. 1. Juli billig

**zu verkaufen.**  
Zahlungsfähige Reflectanten wollen ihre gefl. Adressen unter **P. 1082** bei Rudolf Mosse, Leipzig niederlegen.

**Stroh- u. Filzhut-Fabrik,**  
51 Lange-Strasse 51.

**Stroh- u. Filzhut-Fabrik,**  
51 Lange-Strasse 51.

**Stroh- u. Filzhut-Fabrik,**  
51 Lange-Strasse 51.

**Stroh- u. Filzhut-Fabrik,**  
51 Lange-Strasse 51.

**Tapeten**  
**Möbelstoffe**

**J. C. Thurnau,**  
Fibroidiswaldstr. 1, 2 u. 3, Bismarckstr.

**Geschäfts-Verlegung.**

**Herren- u. Knaben-Garderobengeschäft**

**Lorenz Klinowski**

befindet sich von heute ab nicht mehr Annenstrasse 1, sondern  
**Annenstrasse 2**  
(Ecke Postplatz, gegenüber der Marienstrasse).

**Lorenz Klinowski,**  
Annenstrasse 2 (gegenüber der Marienstrasse).

**Einladung.**

In meiner  
**Cognac-Kellerei,**  
Trompeterstrasse 12,  
findet täglich von 11 bis 12 Uhr ein  
**freihändiger Verkauf**  
von  
**echt französischen**  
und  
**deutschen**  
**Cognacs**

in Geboden statt. Den echten Cognacs wird die  
Hochachtung beigegeben. Abgabe nur an Wieder-  
verkäufer und zu äusserst billigen Preisen  
gegen Baarzahlung.  
Um recht lebhaften Zuspruch bittet  
**Joseph Fuss,**  
**Cognac-Grosso-Haus,**  
Dresden.

**Speck! Speck!**

**Special-Preislifte**  
meiner sämtlichen  
**Gummiwaaren**  
G. Band, Berlin SW., 29.  
Große W. Preislifte grat. u. fr.

**Peppin-Magenpulver**

**Cigarren,**

**Salon-Flügel,**

Dresdner Nachrichten. Nr. 63. Seite 18. Sonnabend, 3. März 1903.



# Möbel-Plüsch.

Solide bewährte Qualitäten. Grosse Farben-Sortimente.

Möbel-Plüsch, 60 Centimeter, hochflurig, Meter Mk. 3.25.  
 Möbel-Plüsch, 60 Centimeter, hochflurig, Meter Mk. 3.50.  
 Möbel-Plüsch, 70 Centimeter, hochflurig, Meter Mk. 1.50.  
 Möbel-Plüsch, 70 Centimeter, hochflurig, Meter Mk. 5.00.  
 Möbel-Plüsch, 70 Centimeter, hochflurig, Meter Mk. 7.00.

Buntfarbige  
**Moquette-Plüsch**  
 hell- u. mittelbordeaux u. marine Grund.  
 Breite 60 Ctm. Meter Mk. 5.50.  
 Breite 60 Ctm. Meter Mk. 6.50.

Muster an Tapezieren und Private bereitwilligst und franco.

Möbel-Plüsch, 60 Ctm., niederflurig, Meter Mk. 2.50.  
 Möbel-Plüsch, 60 Ctm., niederflurig, Meter Mk. 4.00.  
 Möbel-Plüsch, 70 Ctm., niederflurig, Meter Mk. 4.00.  
 Möbel-Plüsch, 70 Ctm., niederflurig, Meter Mk. 4.50.

## Leinen-Plüsch

Decorationen.  
 Breite 125 Ctm. Qual. II Meter Mk. 3.25.  
 Breite 125 Ctm. Qual. I Meter Mk. 4.00.  
 Breite 125 Ctm. Qual. Prima Meter Mk. 5.25.

**Plüsch-Tischdecken**  
 in glatt und gepresst und mit breiter Bordüre, in verschiedenen Größen und grossen Farben-Sortimenten.

Grosses Lager von Neuheiten in Portiären.

Möbel-Plüsch, 60 Ctm., gepresst, Meter Mk. 2.50.  
 Möbel-Plüsch, 60 Ctm., gepresst, Meter Mk. 3.25, 4.25.  
 Möbel-Plüsch, 60 Ctm., Frisé, Meter Mk. 5.75.  
 Möbel-Plüsch, 60 Ctm., zweifarbige Relief, Meter Mk. 8.50.  
 Möbel-Plüsch, 60 Ctm., Relief Frisé auf Jacquard-Grund, Meter Mk. 9.00.

## Abgepasste Moquette-Plüsch

bordeaux, marine und crème Grund.  
 Kameeltaschen, Divansitze,  
 43x46 Ctm., Stück Mk. 4.50. Grösse 67x140 Ctm., Stück Mk. 17.50.  
 56x56 Ctm., Stück Mk. 5.50.

Postfreier Versandt bei Sendungen von 15 Mark an.

# Robert Bernhardt,

Manufactur- und Modewaaren-Haus,

Dresden, No. 24 Freiburger-Platz No. 24.

Dresdner Nachrichten, Nr. 63, Seite 20, Sonntag, 3. März 1892

# Saison-Ausverkauf

vom 1. bis 4. März.

Vorjährige Muster bedeutend billiger aber netto, alle anderen Waaren mit 10 Procent Rabatt.

Strumpfwaren-Haus

# Herm. Mühlberg,

Königl. Sächs. Hoflieferant,

Wallstrasse, Ecke Webergasse.

**Meine Urbanus-Pillen.** Von 3 Jahrhunderten her, früher und später als Schmeiser, und ähnliche Pillen, sind mehrmals mit 5 bezeugt, werden von vielen Ärzten verordnet und sind über die Welt von ausgezeichnetem Ruf. In der Behandlung, Magenkrämpfe, Nervenleiden, Verdauungsstörungen, Gicht, Rheumatismus, Blutharigkeit, Hämorrhoiden etc. Sie sind eine vorzügliche Diuretika und bewahrt bei Frauen im Gesicht, Bettleibigkeit und allen Arten, überhaupt jeder unangenehmen Krankheit, verschwinden, Abdominalschmerz und Obstipation, bei Nervenleiden und Malaria neben Eisenmitteln, sowie bei Epilepsie als Hilfsmittel der Arznei. Dem armen mit Schachteln von 100 und 200 Pillen. 1 Schachtel mit Gebrauchsanweisung und vollständigen Aufzeichnungen 1 Mk. 6 Sch 5 Mk. in allen Apotheken oder direkt bei Dr. Overhage, Vaterborn, in Dresden in der Neuen, Katteln, Engel, Jansen, Johannes, Germania, Kauen, Schwan, Adler, Storch, Reichapotheke und in den Apotheken zu Leuben und Postfachpost.

P. T. Dresden, den 20. Februar 1892.  
 Wegen Auflösung unserer Firma eröffnen wir einen:  
**Total-Ausverkauf**  
 von  
 Teppichen, Portiären, Tischdecken, Linoleum, Tapeten etc.  
 zu bedeutend reducirten Preisen.  
 Wir empfehlen uns hochachtungsvoll  
**E. Krumbholz & Co.**  
 (In Liquidation.)  
 Pragerstrasse 29.

**Gebrauchte Rover,**  
 noch in gutem Zustande, werden im Preise von 40 bis 70 Mk. bei Caffè gesucht. Offerten unter Rover 1021 in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.  
**Seiden-Bengaline** (schwarze, weiße u. farbige) Mk. 1.85 bis 11.65 - glatt, gestreift und gemustert (ca. 32 versch. Qual.) befindet sich und kaufweise porto- und zollfrei das Fabrik-Loos G. Henneberg (R. u. S. Dörfel) Zürich. Weiter umgehend Doppelpost nach der Schweiz.  
 Der annoncirt Milchvieh-Verkauf findet Donnerstag d. 3. u. Freitag d. 4. März nicht, sondern später statt.  
 Globig J. Willenberg a. d. Elbe.  
**W. Jöricke.**